

Änderungen in den Badminton-Spielregeln 2006

*Herzlich
willkommen!*

Was geschah?

Am 06.05.2006 hat die IBF beim AGM in Tokio einige Änderungen bei den Badminton- Spielregeln beschlossen.

Sie sind ab dem 01.08.2006 im gültig und somit bei allen Spielen im Bereich des DBV anzuwenden.

Hier die wichtigsten Änderungen ...

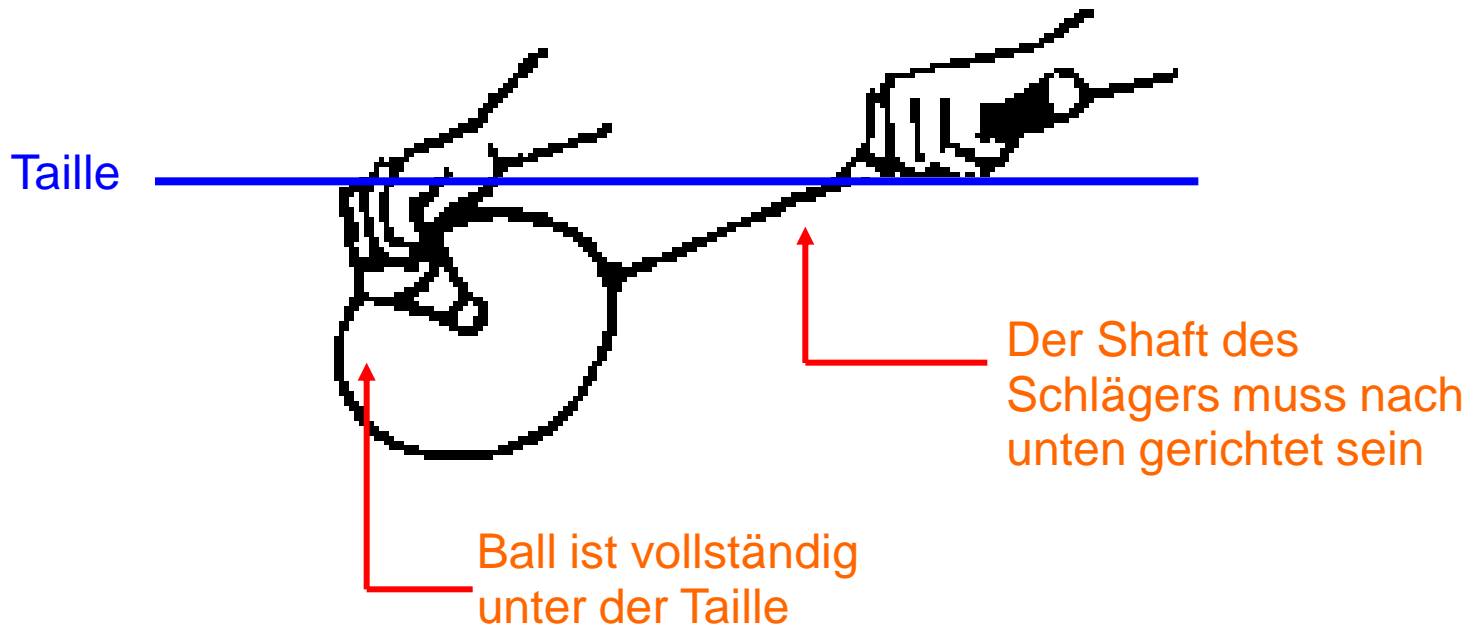
Die wesentlichen Änderungen

1. **Schlägerhaltung beim Aufschlag**
2. **Ball muss über das Netz fliegen**
3. **Pausenregelung**
4. **Coaching**
5. **Overruling**
6. **Zählweise**
7. **Einzel**
8. **Doppel**
9. **Positionsfehler beim Auf-/Rückschlag**
10. **Schiedsrichterzettel**
11. **Übung**
12. **Fazit**

1. Schlägerhaltung beim Aufschlag

Regel 9.1.6

„Der Schaft des Schlägers muss beim Aufschlag in eine Abwärtsrichtung zeigen!“



Shaft des Schlägers muss nach unten zeigen!

2. Ball muss über das Netz fliegen

Regel 13.3.3

„Es ist ein Fehler, wenn der Ball das Netz nicht überfliegt.“

Achtung:
Das ist vom Schiedsrichter
kaum erkennbar!

Der Ball muss über das Netz fliegen

3. Pausenregelung

Regel 16.2

In allen Spielen sind Pausen erlaubt...

- ... von nicht länger als 60 Sek. in jedem Satz, wenn die führende Seite 11 Punkte erreicht hat.
(Ansage: „Pause“)
- ... von nicht länger als 120 Sek. zwischen erstem und zweiten Satz sowie dem zweiten und dritten Satz.
- Der Schiedsrichter sagt in allen Pausen an:
„Spielfeld ..., 20 Sekunden)
- Verstöße gegen diese Regel sind unmittelbar mit einem Fehler (rote Karte) zu ahnden.

Das Spielfeld darf nicht ohne Erlaubnis des Schiedsrichters verlassen werden (Ausnahme in den Pausen von 60 / 120 Sek.)

Bei 11:x 60 Sek. / zwischen den Sätzen 120 Sek. Pause

4. Coaching

Regel 16.5.1

- **Coaching ist auch von außerhalb des Spielfeldes erlaubt, allerdings darf dabei**
 - **der Ball nicht im Spiel sein**
 - **das Spiel nicht verzögert werden**
- **Die Betreuer haben sich auf den vorgesehenen Plätzen (hinter den Spielern!) zu befinden.**
- **Coaching ist während der Pausen (60 und 120 Sekunden) auf dem Spielfeld erlaubt.**

Mögliche Konsequenz bei Zuwiderhandlung:

Der Schiedsrichter ruft den Referee, dieser kann den Betreuer verwarnen oder ihn der Halle verweisen.

(Auch ein Spieler könnte sanktioniert werden.)

Kein Coaching während der Ballwechsel!

5. Overruling

AfTO 3.4

Wenn der Schiedsrichter davon überzeugt ist, dass ein Linienrichter eine eindeutig falsche Entscheidung getroffen hat, kann der Schiedsrichter diese Entscheidung korrigieren.

Dazu sagt er:

„Korrektur IN“ oder „Korrektur AUS“

Nur Linienrichterentscheidungen können revidiert werden

6. Zählweise

Regel 7

- **Rally Point Zählweise – jeder Ballwechsel führt zu einem Punkt.**
- **Die Seite, die einen Ballwechsel gewinnt, schlägt als nächstes auf.**
- **Ein Spiel ist beendet, wenn eine Seite zwei Sätze gewonnen hat.**
- **Ein Satz ist von der Seite gewonnen, die zuerst 21 Punkte erreicht hat, es sei denn:**
 - **Beim Spielstand 20-beide gewinnt die Seite den Satz, die zuerst einen Vorsprung von 2 Punkten hat**
 - **Beim Spielstand 29-beide gewinnt die Seite den Satz, die als nächstes den 30. Punkt erzielt**

Jeder Punkt zählt, 2 Gewinnsätze bis 21 bzw. max. bis 30

7. Einzel

Regel 10

- **Der Aufschlag erfolgt immer von dem zum eigenen Punktstand gehörenden Aufschlagfeld aus (gerade Punktzahl von rechts, ungerade Punktzahl von links).**
- **Wenn der Aufschläger einen Ballwechsel gewinnt, wechselt er die Aufschlagseite und schlägt weiter auf.**
- **Wenn der Rückschläger einen Ballwechsel gewinnt, erzielt er einen Punkt und wird nun zum Aufschläger.**

Die Auf-/Rückschlagpositionen haben sich für die Einzel nicht geändert!

8. Doppel

Regel 11

- **Aus welchem Aufschlagfeld aufgeschlagen wird, hängt vom Spielstand, gerade (von rechts) oder ungerade (von links) ab, wie im Einzel.**
- **Innerhalb einer Doppelpaarung wechseln die Spieler nur dann die Aufschlagseite, wenn sie nach eigenem Aufschlag einen Punkt erzielt haben. In allen anderen Fällen verbleiben die Spieler in den Aufschlagfeldern, die sie bereits beim vorherigen Ballwechsel innehatten.**
- **Der zweite Aufschläger entfällt!**

Denke bei der Aufschlagposition wie im Einzel

8. Doppel

Merke zu den Position von Auf-/Rückschläger:

- **Aus der ursprünglichen Aufstellung kann nicht auf die Aufstellung zu einem beliebigen Zeitpunkt geschlossen werden.**
- **Die bisherige Regelung, dass bei geraden Punktstand der ursprüngliche Auf-/Rückschläger rechts steht, ist nun ungültig.**
- **Die Kontrolle der Auf-/Rückschlagpositionen kann nun nur noch durch den Schiedsrichterzettel erfolgen.**

Denke bei der Aufschlagposition wie im Einzel

9. Positionsfehler

Regel 12

- **Wenn ein Positionsfehler beim Auf- / Rückschläger bemerkt wird, ist dieser Positionsfehler zu berichtigen.**
- **Der erreichte Spielstand bleibt bestehen.**

Positionsfehler werden korrigiert, das Ergebnis bleibt!

11. Übung

Gemeinsame Übung gefällig?

Fazit

- **Ihr habt nun einen Einblick in die wesentlichen Regeländerungen (Spielregeln) erhalten.**
- **Für Schiedsrichter (auch für Spieler) sind noch viele Änderungen im Detail relevant. Daher haben sie sich die Regeln und die Anweisungen für Technische Offizielle anzueignen.**
- **Der Umgang mit dem Schiedsrichterzettel sollte gerade für die Doppeldisziplinen vor dem ersten Schiedsrichtereinsatz geübt werden.**

Studiere das Regelwerk und die Anweisungen für Tech. Offizielle

*Vielen Dank
für die Aufmerksamkeit!*

-

*Viel Erfolg bei der
Anwendung der neuen
Regeln!*